

# STATISTIKBRIEF

Informationen für die Hauptstadt

## Wohnungsneubau in Deutschland

245 000 Wohnungen wurden 2017 in Deutschland fertiggestellt. Das waren rund 10 000 bzw. 4 % mehr als im Vorjahr.

### Es wird wieder in die Höhe gebaut

Vor allem der Geschosswohnungsbau hat deutlich an Bedeutung gewonnen: 2017 entstanden 50 % der neu gebauten Wohnungen in Mehrfamilienhäusern. 2010 waren es noch 38 %. Der Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern stagniert seit einigen Jahren.

### Zahl der neu gebauten Wohnungen in Tausend



Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

### Bauland: Hamburg und Berlin am teuersten

Der durchschnittliche Kaufwert für einen Quadratmeter (m<sup>2</sup>) baureifes Land in Wohngebieten stieg in Deutschland zwischen 2010 und 2016 um 21 %. Im Bundesländer-Vergleich am teuersten waren 2016 die Stadtstaaten Hamburg mit 586 Euro / m<sup>2</sup> sowie Berlin mit 393 Euro / m<sup>2</sup>.

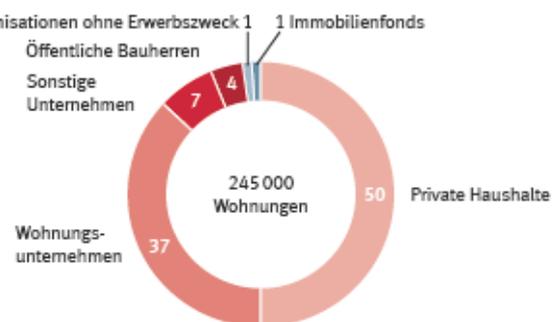
### Freistehende Häuser größer, Wohnungen kleiner

Die durchschnittliche Wohnfläche eines neugebauten Einfamilienhauses in Deutschland hat sich zwischen 2010 und 2017 von 144 m<sup>2</sup> auf 150 m<sup>2</sup> erhöht. Geschosswohnungen sind im gleichen Zeitraum etwas kleiner geworden (von 81 m<sup>2</sup> auf 80 m<sup>2</sup>).

### Öffentliche Hand nur selten Bauherr

Bauherr für die meisten neuen Wohnungen im Jahr 2017 waren private Haushalte (50 %) sowie Wohnungsunternehmen (37 %). Nur in 4 % der Fälle waren öffentliche Bauherren die Auftraggeber.

### Neu gebaute Wohnungen nach Bauherr 2017 in %



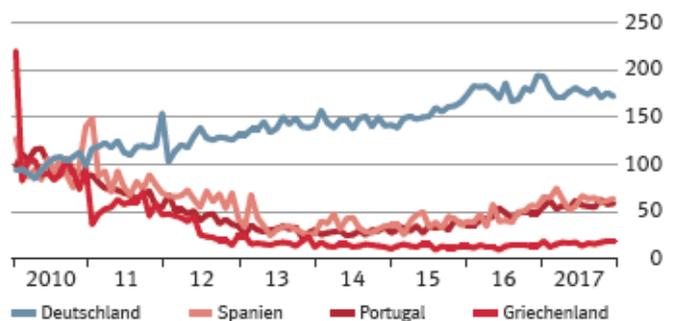
Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

### EU: Geplatze Immobilienblasen

In vielen EU-Staaten sind die Folgen der Wirtschafts- und Finanzkrise immer noch zu spüren. Durch die fehlende Nachfrage und den drohenden Wertverlust schrumpfte die Zahl der erteilten Baugenehmigungen für Wohngebäude in Griechenland seit 2010 um rund 80 %, in Portugal und Spanien um jeweils rund 40 %.

### Baugenehmigungen für neue Wohngebäude

Index 2010=100, Monatsdaten



Quelle: Eurostat

## Zahl im Fokus

# 40,9 Mrd.

Euro betragen die veranschlagten Kosten für die 2017 in Deutschland neu gebauten Wohnungen.

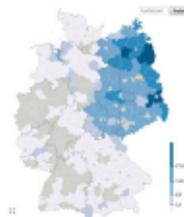
Quelle: Datenbank GENESIS – Baufertigstellungen

## Mehr zum Thema

- Bauen | Statistisches Bundesamt
- Alles rund um Baugenehmigungen, Fertigstellungen und Umsatzentwicklung im Bausektor
- Bau-, Immobilienpreise | Statistisches Bundesamt
- Themenseite zu Baukosten, Preisen für Wohnimmobilien und Kaufwerten für Grundstücke
- Bautätigkeit in Europa | Eurostat
- Daten zur Bauwirtschaft: Konjunkturindikatoren künftiger wirtschaftlicher Entwicklung

## Kennen Sie schon?

- So wohnt Deutschland | Statistisches Bundesamt
- Interaktive Grafik zur Wohnsituation in Deutschland



## Veranstaltungen

- 12. Juli 2018 | i-Punkt Berlin, Friedrichstr. 50
- Fachgespräch „Straßenverkehrsunfälle“
- 02. August 2018 | i-Punkt Berlin, Friedrichstr. 50
- Fachgespräch „Alleinerziehende in Deutschland“

## Unser Service für Sie

Unser Team des Hauptstadtservice unterstützt Sie bei der Datensuche und berät Sie zu Daten und Methoden der amtlichen Statistik über Deutschland, Europa und die Welt. Kompetent, schnell und kostenfrei.

Statistisches Bundesamt (Destatis) | i-Punkt Berlin  
Friedrichstraße 50 | 10117 Berlin

Telefon: +49 (0)30 / 18 644 9434  
www.destatis.de/kontakt | [@destatis](#)

Download: [www.destatis.de/statistikbrief](http://www.destatis.de/statistikbrief)

Statistikbrief abonnieren/abbestellen:  
[i-punkt@destatis.de](mailto:i-punkt@destatis.de)

### Herausgeber

Statistisches Bundesamt (Destatis)  
Gustav-Stresemann-Ring 11 - 65189 Wiesbaden

Erschienen im Juli 2018

### Fotorechte

Kopfleiste Hintergrundfoto (Bildausschnitt / eigene Darstellung):  
© Deutscher Bundestag / Fotograf Stephan Erfurt

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.